

Gutachten und Antrag betreffend Leitungersatz Speerstrasse-Lohrenwiese

Ausgangslage

Die bestehenden Versorgungsleitungen in der Speerstrasse sowie in der Lohrenwiese weisen verschiedenartige Mängel auf. Einige Leitungsabschnitte sind in privaten Vorgärten im Baugebiet verlegt. Teilweise handelt es sich um Leitungen unbekanntes Alters aus Grauguss, was das Risiko für Lecks oder Leitungsbrüche erhöht. Ausserdem sind gewisse Abschnitte in unpassenden Dimensionen ausgeführt.

Die geplanten Arbeiten stellen eine Netzoptimierung dar und werten die Lösch- und Versorgungssicherheit in den Wohngebieten Speerstrasse und Lohrenwiese auf.

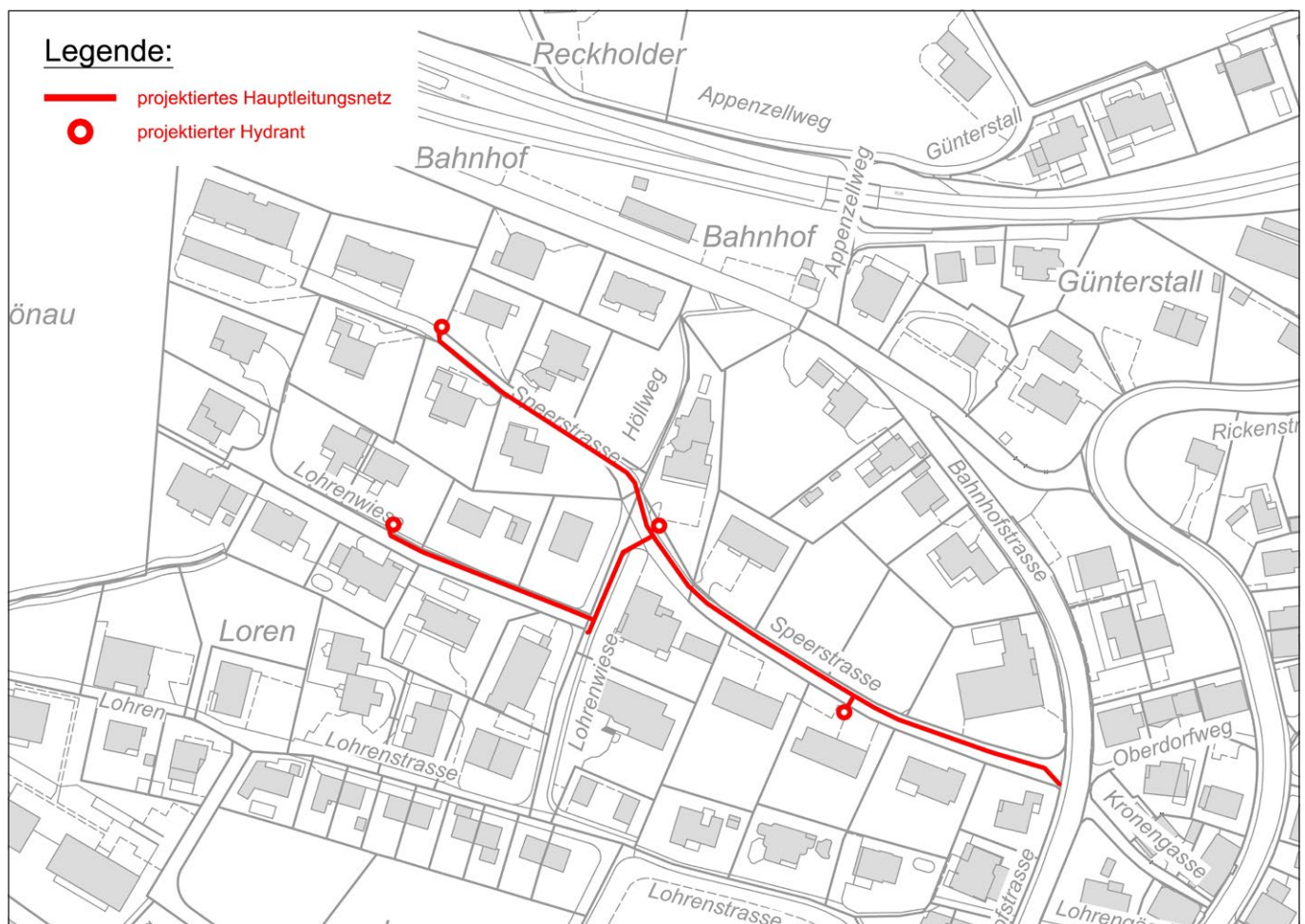
Technischer Bericht

Das Projekt sieht den Neubau der bestehenden Graugussleitung, welche neben der Speerstrasse liegt, vor. Die neue Leitung wird auf einer Länge von ca. 270 m im Strassenbereich verlegt. Die bestehende Leitung in der Lohrenwiese soll auf einer Länge von ca. 115 m ersetzt werden.

In Absprache mit der Feuerwehr sollen die bestehenden Hydranten ersetzt und besser platziert werden. Die betroffenen Hauszuleitungen im Strassenbereich sollen erneuert und am nächstmöglichen Standort wiederangeschlossen werden.

Es ist vorgesehen, die neuen Leitungsabschnitte in Etappen zu erstellen und sie am Ende jeder Etappe in Betrieb zu nehmen. Somit kann versorgungstechnisch sinnvoll gearbeitet werden. Nach Inbetriebnahme der Abschnitte können die Hausanschlüsse sukzessive umgehängt werden. Auf Provisorien kann grösstenteils verzichtet werden. Die Durchfahrt für die Anwohner sollte mit zeitlichen Einschränkungen möglich sein. Zugänge zu einzelnen Liegenschaften werden mittels Stahlplatten (Grabenüberfahrt) stets gewährleistet.

Die Kosten für das Gesamtprojekt belaufen sich voraussichtlich auf total CHF 470'000, inkl. MwSt. Synergieeffekte mit anderen Werken (gemeinsamer Graben etc.) sind im Kostenvoranschlag berücksichtigt. Sollten sich mehrere Werke beteiligen, kann mit Kosteneinsparungen für die Tiefbauarbeiten gerechnet werden.



BAUKOSTEN

Bezeichnung	CHF
Bauarbeiten, exkl. MwSt.	358'000
Nebenarbeiten, exkl. MwSt.	15'000
Technische Arbeiten, exkl. MwSt.	61'000
Total Baukosten, exkl. MwSt.	434'000
Total Baukosten, inkl. MwSt.	470'000

Quelle: Kostenvoranschlag, FREI+KRAUER AG, Rapperswil, 7. Februar 2025

Die Erstellungskosten für den gesamten Ausbau wurden mit einer Genauigkeit von +/-10% auf CHF 470'000 abgeschätzt.

Vorgesehene Finanzierung

Die Kosten für die Hauptleitungen gehen zu Lasten der Wasserkorporation. Es ist mit Beiträgen der Gebäudeversicherung und der Politischen Gemeinde Kaltbrunn im Gesamtumfang von etwa 25% für die Hauptleitungen (total Baukosten exkl. MwSt. CHF 325'000) zu rechnen. Entsprechend werden sich die Nettoaufwendungen reduzieren.

Für die Hauszuleitungen (total Baukosten exkl. MwSt. CHF 109'000) ist kein Beitrag zu erwarten.

Die Nettoinvestition wird innert 50 Jahren linear abgeschrieben.

Würdigung

Die Wasserkorporation investiert jährlich sehr hohe Beträge in das Leitungsnetz. Der dargelegte Leitungsersatz verbessert die Lösch- und Versorgungssicherheit in den Wohngebieten Speerstrasse und Lohrenwiese und bringt das Erschliessungskonzept auf einen zeitgemässen Stand.

Antrag

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Verwaltungsrat der Wasserkorporation unterbreitet Ihnen folgenden Antrag:

Dem Verwaltungsrat werden Auftrag, Kredit und Vollmacht erteilt, das in diesem Gutachten beschriebene Projekt zu den Kosten von CHF 470'000 inkl. MwSt. ausführen zu lassen, zuzüglich allfällige teuerungsbedingte Mehrkosten.

Kaltbrunn, 13. Februar 2025

Wasserkorporation Kaltbrunn

Ralph Jud
Präsident

Thomas Grünenfelder
Aktuar